

# PRESSEINFORMATION

## 50 JAHRE

### DEUTSCHE STIFTUNG MUSIKLEBEN

HAMBURG / KEITUM AUF SYLT, 16. JULI 2012



#### 12. SOMMERKONZERT DER STIFTUNG IN DER ST. SEVERIN-KIRCHE ZU KEITUM

## VOM GEHEIMTIPP ZUM MUSIKALISCHEN HIGH-LIGHT DES SYLTER SOMMERS

Was im Jahr 1999 als zaghafter Versuch begann, besonders begabte aber noch unbekannte Musiker einem ferienfroh gestimmten Publikum vorzustellen, wurde zu einem festen Bestandteil des Stiftungsjahres und auch des Konzertkalenders von St. Severin. Mehr als fünfzig junge Musiker gaben in den zurückliegenden Sommern ihr Debüt in der Seefahrerkirche, von denen sich bereits viele international einen Namen gemacht haben.

Dank einer Einladung von Pastorin Susanne Zingel und der Kirchengemeinde Keitum wird im Jahr des 50sten Geburtstages der Stiftung am **Freitag, 27. Juli 2012, um 18 Uhr** zum mittlerweile **12. Mal** das **Sylter Sommerkonzert** stattfinden: Die acht „Rising Stars“ der Stiftung kommen diesmal aus Baden-Württemberg und Sachsen, aus Thüringen, Berlin und dem Rheinland nach Sylt, um Ihnen ein virtuos klassisch-romantisches Sommerprogramm aus drei Jahrhunderten zu präsentieren: von Francesco Geminiani über Wolfgang Amadeus Mozart, Niccolò Paganini, Gabriel Fauré und Felix Mendelssohn Bartholdy bis hin zu Eugène Ysaÿe.

Neben dem Organisten **Sebastian Küchler-Blessing**, der bereits zum siebten Mal hier auftritt, wird in diesem Jahr auch **Johannes Lang**, Stipendiat der Stiftung und Publikumspreisträger 2011 beim Internationalen ARD-Musikwettbewerb in der Kategorie Orgel, die Register ziehen. Zum Finale werden die beiden vierhändig und vierfüßig die gewaltige Mühleisen Orgel zum Klingen bringen. Ein fulminanteres Konzertende könnte es wohl kaum geben, zumal beide Musiker frischgekürte Gewinner des 1. und 2. Preises beim diesjährigen XVIII. Internationalen Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerb Leipzig sind, der am Samstag zu Ende gegangen ist.

Die erst 11jährige Geigerin **Lara Boschkor** war unsere „Neuentdeckung“ beim diesjährigen Instrumentenwettbewerb, bei dem sie „ihre“ Violine des Meisters Testore, Mailand 1740, erhielt. Das herrliche Instrument konnte die Stiftung Dank der Spenden des Sommerkonzertes 2011 aus Privatbesitz für den Fonds erwerben. Der 23jährige Hornist **Peter Müseler**, 1. Preisträger des Internationalen Musikwettbewerbs in Markneukirchen 2012, wird zusammen mit vier Preisträgern des Deutschen Musikinstrumentenfonds Mozarts herrliches Hornquintett aufführen. Freuen Sie sich auf den bereits sehr erfolgreichen **Albrecht Menzel** (Violine), die beiden herausragenden Bratscher **Sara Kim** und **Vladimir Babeshko** – auch Stipendiat der Anne-Sophie Mutter Stiftung – und die großartige **Janina Ruh**, die nicht ohne Grund eines der schönsten Celli des Deutschen Musikinstrumentenfonds spielt, ein Instrument des Cremoneser Meisters Giuseppe Guarneri.

---

#### Schirmherr

Bundespräsident  
Dr. h.c. Joachim Gauck

---

#### Sitz der Stiftung

Hamburg

---

#### Präsidium

Irene Schulte-Hillen (Präsidentin)  
Rüdiger Schäfer  
Roland Warmholtz

---

#### Kuratorium

Dr. Rolf-E. Breuer (Vorsitzender)  
Prof. Dres. h.c. Manfred Lahnstein  
(stellv. Vorsitzender)

Prof. Rolf Beck  
Michael Behrendt  
Prof. Dr. h.c. mult. Berthold Beitz  
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf  
Dr. Monika Blankenburg  
Anna-Klara Böniger  
Veronika Brenninkmeyer  
Joachim Dyes  
Prof. Dr. Andreas Eckhardt  
Prof. Christoph Eschenbach  
Wolfgang Essen  
Dr. Hannjörg Hereth  
Michael Hocks  
Prof. Dr. Wilhelm Hornbostel  
Maria Illies  
Prof. Dr. Richard Jakoby  
Ian Kiru Karan  
Dr. Detlef Kohlhase  
Dr. Siegfried Luther  
Prof. Siegfried Matthus  
Prof. Dr. h.c. Klaus-Peter Müller  
Dr. Arend Oetker  
Prof. Gerhard Oppitz  
Prof. Jobst Plog  
Corinna Ponto  
Lenore-Ignes Ponto  
Prof. Dr. Hermann Rauhe  
Prof. Dr. h.c. Wolfgang Rihm  
Dr. Sieghardt Rometsch  
Prof. Dr. Peter Ruzicka  
Dr. Ulrike Schnell  
Paul Graf von Schönborn-Wiesentheid  
Gerd Schulte-Hillen  
Prof. Dr. Sabine Schulze  
Caspar Seemann  
Prof. Dr. Hans W. Sikorski  
Dagmar Sikorski-Großmann  
Irene Steels-Wilsing  
Tobias Trevisan  
Dr. Bernd W. Voss  
Dr. Klaus Wehmeier  
Frank Peter Zimmermann

---

#### Geschäftsstelle

Stubbenhuk 7  
20459 Hamburg  
Telefon (040) 37 03 53 90  
Telefax (040) 37 03 58 43  
E-Mail [dsm@dsm-hamburg.de](mailto:dsm@dsm-hamburg.de)  
[www.deutsche-stiftung-musikleben.de](http://www.deutsche-stiftung-musikleben.de)  
Saskia Egger (Programmleitung)

---

#### Spendenkonto

Deutsche Bank AG, Hamburg  
Nr. 02 20 004, BLZ 200 700 00

Commerzbank AG, Hamburg  
Nr. 641 100 300, BLZ 200 400 00

## 12. Sommerkonzert der Deutschen Stiftung Musikleben

Freitag, 27. Juli 2012, 18 Uhr  
St. Severin-Kirche zu Keitum, Sylt

**Künstler:** Sebastian Küchler-Blessing (Orgel); Johannes Lang (Orgel und Cembalo);  
Lara Boschkor (Violine); Albrecht Menzel (Violine);  
Vladimir Babeshko (Viola); Sara Kim (Viola);  
Janina Ruh (Violoncello); Peter Müseler (Horn)

**Programm:** Werke von Francesco Geminiani, Wolfgang Amadeus Mozart, Niccolò Paganini, Felix Mendelssohn Bartholdy, Gabriel Fauré, Eugène Ysaÿe und Naji Hakim

**Weitere Informationen:** Das Konzert ist öffentlich und kostenlos.

Wir hoffen auf großzügige Spenden für die Arbeit der Stiftung!

**Achtung: Sitzplätze müssen vorab telefonisch bei der Deutschen Stiftung Musikleben reserviert werden: Tel. (040) 3703-5390.**

**Zugesagte Plätze können nur bis 10 Minuten vor Konzertbeginn freigehalten werden.**

Für diejenigen, die in der Kirche keinen Platz mehr finden, wird das Konzert auf den Kirchhof übertragen.

### Deutsche Stiftung Musikleben

Seit nunmehr 50 Jahren fördert die **Deutsche Stiftung Musikleben** unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten deutschlandweit die Elite des Nachwuchses in der klassischen Musik. Derzeit begleitet sie rund 300 junge hochbegabte Musiker mit einem Förderprogramm, das auf eine langfristige und individuelle Betreuung angelegt ist, auf ihrem Weg in die großen Konzertsäle. Der 1993 als gemeinsame Initiative mit der Bundesregierung gegründete **Deutsche Musikinstrumentenfonds**, eine einzigartige Sammlung klangschöner Geigen, Bratschen, Celli und Kontrabässe, stattet aufstrebende Solisten mit hervorragenden Streichinstrumenten aus. Heute umfasst der Fonds rund 180 Instrumente, die jährlich im Rahmen eines Wettbewerbs vergeben werden. In der stiftungseigenen Reihe „**Foyer Junger Künstler**“ bietet sich für die „Rising Stars“ eine Vielzahl von Auftrittsmöglichkeiten, die vom Kammerkonzert über musikalische Rahmenprogramme bis zu Debüts in großen Sälen reichen. Besonders beliebt bei den Stipendiaten sind Konzerte bei Kooperationspartnern der Stiftung im ganzen Lande, darunter renommierte Festivals und Orchester. Im Rahmen spezieller **Kammermusikprojekte** treffen sich von der Deutschen Stiftung Musikleben ausgewählte Musiker, um gemeinsam im Duo oder Ensemble mit ihren Mitstipendiaten ein kammermusikalisches Werk einzustudieren und anschließend bei stiftungseigenen Konzerten zu präsentieren. Neben zahlreichen Auftrittsmöglichkeiten stellt die Stiftung für die individuellen Bedürfnisse der Musiker **Preise und Stipendien** zur Verfügung. Von Sonderpreisen bei Wettbewerben über die Vergabe von Förderstipendien für die Teilnahme an Meisterkursen und Masterprogrammen an den großen internationalen Musikhochschulen bis hin zur Finanzierung von CD-Einspielungen fördert die Stiftung junge Musiker. Mit **Patenschaften** geben besonders engagierte Förderer ausgewählten Stipendiaten finanzielle Unterstützung für den musikalischen Werdegang. Die Stiftung wird seit ihrer Gründung ehrenamtlich geleitet und bestreitet ihr Programm ohne staatliche Zuschüsse allein aus den Zuwendungen ihrer Freunde und Förderer, die sich mit Spenden und Zustiftungen, mit Künstlerpatenschaften oder Instrumententreugaben engagieren. Und da langjährige Förderer einen großen Teil der Verwaltungskosten tragen, kommt jede zusätzlich eingeworbene Spende zu 100% den Förderprojekten und den jungen Musikern zugute.

Deutsche Stiftung Musikleben \* Stubbenhuk 7 \* 20459 Hamburg

Pressekontakt: Magdalena Käpplinger, Telefon: (040) 3703 5393, Fax: (040) 3703 5843,  
kaepplinger.magdalena@dsm-hamburg.de, www.deutsche-stiftung-musikleben.de